

Familie

Korbblütler (Asteraceae)

Beschreibung

Zweijährig, im 1. Jahr mit Rosette, im 2. Jahr 30–120 cm hoch. Stängel aufrecht, locker beblättert. Blätter fast bis zur Mittelrippe fiederspaltig, untere keilig-länglich, gestielt; obere länglich-lanzettlich, mit verschmälertem bis pfeilförmigem Grund sitzend. Blüten goldgelb, zu mehreren Dutzend in 20–35 mm breiten Köpfchen. Diese mit einer schwärzlichgrünen, sternförmig-flockig behaarten Hülle. Blütezeit: Mai–September.

Status

Alteinwanderer (Archäophyt). Ausbreitung in Mitteleuropa noch nicht abgeschlossen.

Ökologie

Art der Mähwiesen auf nährstoffreichen, basenarmen Standorten mit nicht zu trockenem Untergrund.

Vorkommen in Frankfurt

In der 1. Hälfte des 18. Jh. „auf allen Wiesen“ (Spilger 1941). Mit ähnlichen Angaben auch aus dem 19. Jh. dokumentiert. Heute immer noch verbreitet und nicht gefährdet, aber seltener.

Anmerkung

Die Art wurde nur selten gesammelt, auch in den Floren gibt es nur allgemeine Angaben. Die Verbreitungskarte muss daher, v. a. für frühere Zeiträume, leider unvollständig bleiben.

Literatur

Spilger, L. (1941): Senckenberg als Botaniker und die Flora von Frankfurt zu Senckenberg's Zeiten. Abh. Senckenberg. Naturf. Ges., 458: 1–175.



© K. Baumann, 2000.

0 1 2 3 4 5
km

© Senckenbergische Naturforschende Gesellschaft
Karte © Stadtvermessungsamt Frankfurt am Main, 2008
Liz.-Nr. 6233-2008-I